

347833-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Systeme zur Echtzeit-Passagierinformation – Mobile Stele für Verkehrsstationen der InfraGO

OJ S 97/2026 21/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

E-Mail: Christoph.Boerke@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Mobile Stele für Verkehrsstationen der InfraGO

Beschreibung: Mobile Infostele gemäß Lastenheft inklusive Betriebssystem- und Anwendungssoftware, einseitigem TFT-Display, Touchscreen, Ansteuerelektronik, Sensorik, Audio (Lautsprecher, Mikrofon), Bedienungsunterstützung für Sehbehinderte (taktiles Modul), Akkus, Gehäuse (mit Sicherheitsanker) und Display-PC, inkl. Lieferung und Inbetriebnahme, Kennung des Verfahrens: 848c118d-ff0a-4c96-8cca-57b597511b5c

Interne Kennung: 26FEA87229

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48813200 Systeme zur Echtzeit-Passagierinformation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 63165

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Mobile Stele für Verkehrsstationen der InfraGO

Beschreibung: Mobile Infosteile gemäß Lastenheft inklusive Betriebssystem- und Anwendungssoftware, einseitigem TFT-Display, Touchscreen, Ansteuerelektronik, Sensorik, Audio (Lautsprecher, Mikrofon), Bedienungsunterstützung für Sehbehinderte (taktiles Modul), Akkus, Gehäuse (mit Sicherheitsanker) und Display-PC, inkl. Lieferung und Inbetriebnahme, Interne Kennung: aad57910-e07f-404e-a1e3-421f3f39353b

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48813200 Systeme zur Echtzeit-Passagierinformation

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

Menge: 150

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 63165

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: 12 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 5 835 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Lieferantenselbstauskunft (A) Der Bewerber hat zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit eine Lieferantenselbstauskunft soweit für ihn zutreffend auszufüllen und mit den Bewerbungsunterlagen einzureichen. Der Vordruck ist bei der in Ziffer I. 1 genannten Kontaktstelle per E-Mail abzufordern oder kann über das DB Bieterportal heruntergeladen werden. Vorlage einer aussagefähigen Wirtschaftsauskunft, welche nicht älter als 6 Monate ist Angaben zu Firmenverflechtungen, Tochtergesellschaften,

Firmenverbände (inkl. Standorte), Darstellung ggf. als Organigramm Form der geforderten Erklärungen/Nachweise Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. Die Erklärungen und Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen. Die Auswahl der Bewerber für eine Angebotsaufforderung erfolgt aufgrund der Aussagekraft, der Vollständigkeit und des Gesamteindrucks der eingereichten Unterlagen. □ Möglicherweise geforderte Mindeststandards: 2

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kriterien zur technischen Leistungsfähigkeit Aufstellung der wesentlichen erbrachten Leistungen für öffentliche und private Auftraggeber (Referenzen) gemäß den nachfolgend genannten Anforderungen. Für die Erfüllung der Anforderungen müssen die Bieter mindestens drei eigenständige Projekte referenzieren. Die Verteilung der Projektreferenzen auf mehrere, jeweils eigenständige Projekte ist hierbei zulässig. Die Darstellung jeder Projektreferenz erfolgt im Formblatt „Anlage B4 ReferenzNachweis_ZIM6-V01-00“. Mindestangaben pro Projektreferenz sind: • Auftragsbezeichnung • Auftragssumme (EUR) • Auftraggeber • Ansprechpartner beim Auftraggeber (mit gültiger Telefonnummer und E-Mail-Adresse), • Beschreibung der erbrachten Leistung unter Benennung desjenigen Anteiles, der durch den Bieter als eigene Leistung erbracht worden ist. • Zeitraum der Leistungserbringung, für die die Abnahme durch den jeweiligen Auftraggeber erteilt wurde (Nachweis des Auftraggebers erforderlich) • Abnahmedatum Es sind Nachweise für alle 5 geforderten Projektreferenzen zu erbringen. Alle Referenzanforderungen müssen erfüllt werden, um an dem Vergabeverfahren teilnehmen zu dürfen! Die Abnahme der Projektreferenzen darf nicht länger als 8 Jahre zurück liegen. 1. Produktion und Lieferung von mindestens 300 mobilen elektronischen Informationsstelen in LCD-TFT-Technologie (akkubetrieben und für die Ortsveränderlichkeit konzipiert). 2. Produktion und Lieferung von mobilen elektronischen Informationsstelen in LCD-TFT-Technologie für den Outdoor-Bereich. 3. Produktion und Lieferung von mobilen elektronischen Informationsstelen in LCD-TFT-Technologie zur unbeaufsichtigten Nutzung im öffentlichen Raum mit erhöhten Sicherheitsanforderungen (Bahnhof, Flughafen). 4. Lieferung von elektronischen Informationsstelen oder Vitrinen die über Mobilfunk mit dynamischen Inhalten versorgt werden. 5. Lieferung eines Content Management Systems zur Ansteuerung von elektronischen Informationsstelen oder Vitrinen. Der Vergabestelle weist die Bieter darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe auf Seiten des potenziellen Auftragnehmers vergleichbare Produkte einer mobilen Stele bereits verfügbar/lieferbar sind und bei anderen Kunden als Produkt bereits eingeführt wurden! Der Auftraggeber behält sich bei intransparenten Angeboten vor, zum Nachweis die Errichtung einer Teststellung zu verlangen! Weitere Hinweise hierzu finden sich in den Bewerbungsbedingungen im Abschnitt „Verfügbarkeitszeitpunkt“.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/85391716-827f-4583-bb47-d2f3c328a67f>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/85391716-827f-4583-bb47-d2f3c328a67f>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 25/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der

Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Registrierungsnummer: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449

Postanschrift: Europaplatz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10557

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FEEA54

E-Mail: Christoph.Boerke@deutschebahn.com

Telefon: +49 6926528446

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
0a8b7daf-b541-49d6-9c54-c6b9a732f3b6-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0a5da93f-ccca-46c5-bf6a-f17aaf3842da - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/05/2026 10:39:17 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 347833-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2026
Datum der Veröffentlichung: 21/05/2026